

12. novembra 1896.

(4775) 3—2 Nr. 7364.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Georg Kallit von Brinice Nr. 7, nun unbekannt wo, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte die Posojilnica in Tschernembl (durch August Kunc) die Klage auf Zahlung von 120 fl. s. A. de praes. 1. October 1896, Z. 7364, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

13. Februar 1897,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 S. P. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Pasqual Vano von Svibnit als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 7. October 1896.

(4774) 3—2 Nr. 7226.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Michael Rordit von Bojance Nr. 38 hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte die Posojilnica in Tschernembl (durch August Kunc) die Klage auf Zahlung von 174 fl. 93 kr. s. A. de praes. 3. August 1896, Z. 5928, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

13. Februar 1897, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 S. P. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Pasqual Vano von Svibnit als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 6. October 1896.

(4776) 3—2 Nr. 3128.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Josef Hrvat von Tanzenberg hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Peter Strucelj von Döblitz die Klage auf Zahlung von 58 Dollars s. A. de praes. 24. April 1896, Z. 3128, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

13. Februar 1897 hiergerichts mit dem Anhang des § 18 S. P. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Anton Kupljen, k. k. Notar in Tschernembl, als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 21. September 1896.

(4777) 3—2 Nr. 6101.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Basil Brilnic von Bojance Nr. 44 hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Riko Brilnic von Bojance Nr. 47 die Klage auf Zahlung von 690 fl. de praes. 23. Mai 1896, Z. 3995, eingebracht, worüber zur ordentlichen mündl. Verhandlung die Tagssatzung auf den

6. Februar 1897, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 g. d. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Pasqual Vano von Svibnit als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 19. August 1896.

(4772) 3—2 Nr. 5816.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Franz Tomc von Podkanc Nr. 30 hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Georg Zagar von Damelj Nr. 5 die Klage auf Zahlung von 110 Dollars oder 275 fl. österr. Währ. s. A. de praes. 12. Juni 1896, Z. 4490, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

6. Februar 1897, vormittags um 8 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Georg Medus von Drenovec als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens

diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 14. August 1896.

(4773) 3—2 Nr. 6295.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird den Beklagten Maria, Josef und Johann Brula von Kälbersberg, nun in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider sie, dann Mathias Brula und den mj. Stefan Brula (durch Michael Brula von Kälbersberg) bei diesem Gerichte Mathias Tschinkel jun. von Lichtenbach als Erbe nach Mathias Tschinkel von dort die Klage pcto. 648 fl. 33 kr. s. A. de praes. 20. August 1896, Z. 6295, eingebracht, worüber zur ordentl. mündlichen Verhandlung die Tagssatzung auf den

13. Februar 1897, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 g. d. und hinsichtlich der Beklagten mit der Belehrung im Sinne des Hofdecrets vom 5. März 1847, Z. 1042 J. G., angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Pasqual Vano von Svibnit als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 21. August 1896.

(4723) 3—2 St. 6878.

Oklic.

V izterjanje terjatve Štefana Tavčar iz Selce proti Luki Šmid iz Gastaja iz notarskega dolžnega pisma 28. aprila 1894, p. št. 2561, pr. 5000 gld. s p. se dovoli izvršilna dražba na 7470 gld. cenjenega zemljišča vložek st. 109 d. o. Selce brez gospodarskih potrebščin in se odredita naroka na

10. decembra 1896 in na 7. januarja 1897,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode zemljišče le pri drugem roku oddalo tudi pod cenilno vrednost največponudniku.

Navadni dražbeni pogoji, zemljeknjižni izveček in cenilni zapisnik ležijo tu na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Skofjiloki dne 2. novembra 1896.

(4751) 3—2 St. 6613, 6745, 6746, 6913, 6931, 7082, 7176, 7277, 7279.

Razglas.

Na tozbe:

1.) Matije Golobiča iz Sela pri Luži št. 6 proti Markotu Sodji iz Strekovca radi lastnine;

2.) Bare Bajuk iz Radovice št. 18 proti Martinu Matekoviču iz Radovice, zdaj nekje v Ameriki, in Ani Matekovič iz Radovice št. 20 radi 60 gld.;

3.) Matije Okički iz Slamne Vasi št. 18 proti neznanim pravnim na-

slednikom umrle Katarine Vraničar iz Slamne Vasi št. 20 radi izbrija terjatve 100 gld. s pr.;

4.) Jozeta Brataniča iz Gabrovca št. 45 proti Martinu Črnogelju iz Gabrovca št. 46 radi 31 gld.;

5.) ml. Petra Fuxa pri Sv. Duhu (po varuhih Urši Fux in Jozetu Starhi iz Osojnika) proti zamrli Katri Lukežič iz Omote, odnosno njenim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, zaradi priposestovanja;

6.) Marko Petrica iz Boldreža št. 5 proti Juretu Simoniču od tam št. 6 radi 200 gld. in

7.) Ferdinanda Sallokarja iz Metlike proti Juretu Kostelcu iz Rakovca št. 4 radi 50 gld.;

8.) Martina Težaka iz Dol. Suhorja št. 7 proti Martinu Rusu iz Gorenje Lokvice št. 56 radi 150 gld. s pr.;

9.) Jurija Moleka iz Bereče Vasi št. 31 proti Martinu in Mariji Vraničar iz Slamne Vasi št. 19 radi 73 gld. 90 kr. s pr. — določil se je dan na

29. januarja 1897, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču, in sicer ad 1 do 3, 5, 6, 8 in 9 v sumarnem, ad 4 in 7 pa v bagatel-nem postopku, ter se radi odsotnosti neznano kje v Ameriki bivajočim toženim postavijo skrbniki na čin, in sicer ad 1 Martin Klemenčič iz Jugorja, ad 2 do 9 gosp. Leopold Gangl, ter se njim vročijo dotični prepisi tozb.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 3. novembra 1896.

(4675) 3—2 St. 7264.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje, da se je na prošnjo Antona Mencingerja iz Savice proti Antonu in Mariji Kristof iz Trske Gore dovolila izvršilna dražba na 213 gld., ozir. 117 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 707 in 706 zemljiške knjige kat. občine Krške.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

16. decembra 1896 in na 16. januarja 1897,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču v sobi št. III s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 22. oktobra 1896.

(4674) 3—2 St. 7265.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje, da se je na prošnjo okr. posojilnice Krške (po dr. Mencingerji) proti Janezu Lavrinšku iz Krškega št. 2 dovolila izvršilna dražba na 942 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 457 zemljiške knjige kat. občine Krške.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

19. decembra 1896 in na 20. januarja 1897,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču v sobi št. III s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 22. oktobra 1896.

Ein Bordeaux-Winterpaletot

für eine schlanke Dame, und ein
Infanterie-Waffenrock
sind Subiogasse Nr. 2, Parterre, zu
verkaufen. (4880)

Zum bevorstehenden Jahreswechsel
empfehlen wir unser reich assortiertes
Lager von (4887) 10-1

Kalendern aller Art

als: Abreiss-, Comptoir-, Schreib-,
Portemonnaie-Kalender, Haushal-
tungs-Bücher, Familien-Kalender,
Pultmappen, Salon- und Luxus-
Kalender.

Ferner Fachkalender aller Branchen.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung, Laibach, Congressplatz.

Eine Garnitur

sehr gut erhalten, schwarz poliert, ist preis-
würdig zu verkaufen.

Adresse in der Administration dieser
Zeitung zu erfragen. (4821) 3-3

Grosser Verdienst

Monatlich 200 Gulden und darüber.

Ein altes, solides Bankgeschäft sucht
intelligente, gewandte Persönlichkeiten zum
Engagement von Mitgliedern für eine Ge-
sellschaft zur Ausnutzung chancenreichster
Wertpapiere. (4868) 2-2

Auch als Nebenerwerb.

Fachkenntnis nicht erforderlich! Kein Ri-
sico! Offerten unt. W. S. 455 an die Annonc-
Exped. von Haasenstern & Vogler A. G.,
Berlin S. W. 19.

Wohnungen

mit zwei Zimmern und Zugehör, sind
Krakauerdamm Nr. 4 zu vermieten.
Näheres dortselbst. (4822) 3-3

Freundliche Wohnung

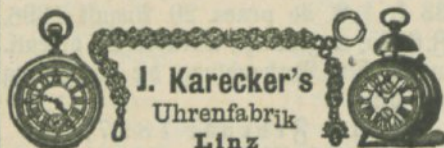
sonnseitig, ganz separiert, aus Vorzimmer,
drei Wohnzimmern, einem Cabinet, Küche,
Speisekammer und Zugehör bestehend, ist
sofort oder mit Februar zu vermieten.

Anzufragen: **Burgstallgasse Nr. 4,**
beim Hausbesorger, im Hofe rechts.
(4782) 4

Ein ganz gut erhaltener

zweisitziger Broom

mit Ganz-Oelachsen, schönen facettierten
Gläsern ist **Römerstrasse Nr. 17**
preiswert zu verkaufen. (4863) 2-2



versendet per comptant, echt Silber Cylinder-
Remont. fl. 5, Anker mit zwei oder drei
Silberdeckeln fl. 7, schwerste Tula fl. 12
und Golduhren von 15 fl. aufwärts. Wecker,
Pendeluhr und Uhrketten etc. billiger wie
überall. (4) 52-43



Auch neueste und
beste Sorte
Fahrräder

zu fl. 100; näheres im Preiscurant, der auf
Verlangen jedermann zugesandt wird.

Im Salon des Hôtel „Stadt Wien“
von heute Dienstag, d. 17., bis incl. Sonntag, d. 22. November

Demonstrationen

lebender Photographien

in Lebensgrösse.

Edisons Ideal, dargestellt durch den Kinematographen.

Demonstrationen

(4864) 6-2

an Wochentagen um 5, 6, 7 und 8 Uhr; an Sonntagen um 3, 4, 5, 6, 7 und 8 Uhr.

I. Platz 50 kr., II. Platz 30 kr.

(3400)

Bedeutenden Nebenverdienst

6-3

M. 3600 jährliches Gehalt können Personen jedes Standes, welche in ihren freien Stunden sich
beschäftigen wollen, leicht verdienen. Off. u. S. G. 437 beförd. G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.

K. k. österr. Staatsbahnen.

Auszug aus dem Fahrplane

giltig vom 1. October 1896.

Abfahrt von Laibach (S.-B.):

Richtung über Tarvis.

Um 12 Uhr 5 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste,
Leoben; über Selzthal nach Aussee, Ischl, Gmunden, Salzburg; über Klein-
Reifling nach Steyr, Linz, nach Wien via Amstetten.

Um 7 Uhr 10 Min. früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Franzens-
feste, Leoben, Wien; über Selzthal nach Salzburg, über Amstetten nach Wien.

Um 11 Uhr 50 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Leoben,
Selzthal, Wien.

Um 4 Uhr nachm.: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Leoben; über Selzthal
nach Salzburg, Lend-Gastein, Zell am See, Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf,
Paris; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger,
Franzensbad, Karlsbad, Prag, Leipzig, Wien via Amstetten.

Richtung nach Rudolfswert und Gottschee.

Um 6 Uhr 15 Min. früh: Gemischter Zug.
» 12 » 55 » nachm.: Gemischter Zug.
» 6 » 30 » abends: Gemischter Zug.

Ankunft in Laibach (S.-B.):

Richtung von Tarvis.

Um 5 Uhr 52 Min. früh: Personenzug aus Wien via Amstetten, Leipzig, Prag, Franzens-
bad, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Gmunden,
Ischl, Aussee, Leoben, Klagenfurt, Villach, Franzensfeste.

Um 11 Uhr 25 Min. vorm.: Personenzug aus Wien via Amstetten, Karlsbad, Eger,
Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Paris, Genf, Zürich, Bregenz,
Innsbruck, Zell am See, Lend-Gastein, Leoben, Klagenfurt, Lienz, Pontafel.

Um 4 Uhr 55 Min. nachm.: Personenzug aus Wien, Leoben, Selzthal, Villach, Klagenfurt,
Franzensfeste, Pontafel.

Um 9 Uhr 4 Min. abends: Personenzug aus Wien via Amstetten, Leoben, Villach, Klagen-
furt, Pontafel.

Richtung von Rudolfswert und Gottschee.

Um 8 Uhr 19 Min. früh: Gemischter Zug.
» 2 » 32 » nachm.: Gemischter Zug.
» 8 » 35 » abends: Gemischter Zug.

Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof).

Um 7 Uhr 23 Min. früh, nach Stein.
» 2 » 5 » nachm., nach Stein.
» 6 » 50 » abends, » »

(4826) 12-1

Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof).

Um 6 Uhr 56 Min. früh, von Stein.
» 11 » 15 » vorm., von Stein.
» 6 » 20 » abends, von Stein.

Magentropfen

des Apoth. C. Brady

(Mariazeller Magentropfen)

bereitet in der Apotheke „zum König von Ungarn“
des **Carl Brady in Wien I., Fleischmarkt 1**
vormals Apotheker „zum Schutzengel“ in Kremsier
ein allbewährtes und bekanntes Heilmittel von anregender und
kräftigender Wirkung auf den Magen bei Verdauungsstörungen.

Die Magentropfen

des Apoth. C. Brady

(Mariazeller Magentropfen)

C. Brady

Schutzmarke.

sind in rothen Faltschachteln verpackt und mit dem Bildnisse der heil. Mutter Gottes
von Mariazell (als Schutzmarke) versehen. Unter der Schutzmarke muss sich die neben-
stehende Unterschrift **C. Brady** befinden. Bestandtheile sind angegeben.

Preis à Flasche 40 kr., Doppelflasche 70 kr.

Ich kann nicht umhin, nochmals darauf aufmerksam zu machen, dass meine
Magentropfen vielfach gefälscht werden. Man achte sonach beim Einkauf auf obige
Schutzmarke mit der Unterschrift **C. Brady** und weise alle Fabricate als
unecht zurück, die nicht mit obiger Schutzmarke und mit der Unterschrift
C. Brady versehen sind.

Die **Magentropfen** sind echt zu haben in **Laibach**: Apoth. Piccoli, Apoth.
Mardetschläger, **Adelsberg**: Apoth. Fr. Baccarich; **Radmannsdorf**: Apoth. Alex.
Roblek; **Reifnitz**: Apoth. Jos. Ančik; **Rudolfswert**: Apoth. Bergmann, Apoth.
S. v. Sladović; **Peuerbach**: Apoth. v. Payr; **Stein**: Apoth. J. Močnik; **Tscher-
nembl**: Apoth. Johann Blažek. (4812) 35-2

Garantiert reine

Bienenwachskerzen, Wachsstöckel,
Wachs und Honig en gros und en détail,
diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter
Kraiser **Wacholderbrantwein** per Liter
fl. 1-20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1-
(eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei

Oroslav Doleneč

(299) Laibach, Theatergasse Nr. 10. 52-43

Apotheke M. Leustek, Laibach

Resselstrasse Nr. 1,

neben der Fleischhauerbrücke

empfehlen ihre (4617) 6

ausgezeichnet wirkende

Tannochinin-Haartinctur

welche den Haarboden kräftigt und er-
hält und das Ausfallen der Haare ver-
hindert.

Preis mit Gebrauchsanweisung 50 kr.

Grosses Lager bewährter

Hausmittel

die durch verschiedene Zeitungen und
Preiscurante empfohlen werden
verkauft und versendet zweimal täglich
per Post

Apotheke M. Leustek, Laibach

Resselstrasse Nr. 1,

neben der Fleischhauerbrücke.



Die Pilsener Genossenschafts-Brauerei

in Pilsen

hat mit dem Ausstoße ihres

Original-Pilsner Lager- und Schankbieres

begonnen.

(4879) 3-1

Da die General-Vertretung für Steiermark und Krain

Herrn Otto Baron Bolschwing

Graz, Tummelplatz 6

anvertraut wurde, ersuchen wir die Interessenten dieses Rayons, sich an die obengenannte Vertretung wenden
zu wollen.

Pilsener Genossenschafts-Brauerei
in Pilsen.